

■ Wer wir sind

Die Deutsche Bundesbank ist die Notenbank der Bundesrepublik Deutschland im Europäischen System der Zentralbanken. Gemeinsam mit der Europäischen Zentralbank (EZB) und den anderen Notenbanken des Eurosystems trägt sie Verantwortung für die Geldpolitik im Euro-Raum und setzt diese in Deutschland um.

Darüber hinaus ist die Deutsche Bundesbank in die Bankenaufsicht eingebunden und beobachtet das Finanz- und Währungssystem, um Risiken frühzeitig zu erkennen. Über ihr Filialnetz versorgt sie Handel und Banken mit Bargeld. Zudem sorgt sie für einen reibungslosen unbaren Zahlungsverkehr.

Einen Teil der Aufgaben erfüllt die Bundesbank dezentral und unterhält dazu neun Hauptverwaltungen in Berlin, Düsseldorf, Frankfurt, Hamburg, Hannover, Leipzig, Mainz, München und Stuttgart.

Diesen nachgeordnet sind bundesweit 35 Filialen, in Baden-Württemberg an den Standorten Freiburg, Karlsruhe, Reutlingen, Stuttgart, Ulm und Villingen-Schwenningen.

■ Nächste Veranstaltungen

Dienstag, 21. September 2021, 17:00 Uhr

„Virtuelle notenbankpolitische Weltreise
Pretoria/Südafrika“

Dr. Eugen Töws

Repräsentant der Deutschen Bundesbank in
Südafrika, Pretoria

Freitag, 8. Oktober 2021, 17:00 Uhr

„Ergebnisse des Strategy Review der EZB“

Dr. Jens Weidmann

Präsident der Deutschen Bundesbank

Dienstag, 19. Oktober 2021, 18:00 Uhr

Teil I der Vortragsreihe

„Numismatik im Südwesten“

Dr. Hendrik Mäkeler

Leiter der Numismatik und Geldgeschichte
der Deutschen Bundesbank

Dr. Matthias Ohm

Kurator des Münzkabinetts am
Landesmuseum Württemberg

Virtuelle notenbank- politische Weltreise Istanbul/Türkei



Der Vortrag findet virtuell statt am
Dienstag, 13. Juli 2021, 17:00 Uhr,

Nach Währungskrise und Corona-Pandemie: Wie steht es aktuell um die Türkei?

Dienstag, 13. Juli 2021,
17:00 Uhr



Referent

Mark Zanger

Repräsentant
der Deutschen Bundesbank
in der Türkei, Istanbul



Zur Reihe „Forum Bundesbank“

Im Rahmen der Veranstaltungsreihe „Forum Bundesbank“ bietet die Hauptverwaltung der Deutschen Bundesbank in Baden-Württemberg von Zeit zu Zeit Vorträge zu aktuellen Fragen des Geldwesens und der Notenbankpolitik an.

Die komplexen Themen werden leicht verständlich und praxisnah von Experten der Bank erörtert. Nach dem Vortrag besteht im Chat die Möglichkeit, dem Referenten Fragen zu stellen.

Zum Thema

In einer verflochtenen Weltwirtschaft können sich selbst kleinere, zunächst nur auf die lokale Wirtschaft begrenzte Fehlentwicklungen rasch auf das Finanzsystem eines anderen Landes und unter Umständen auf die gesamte Weltwirtschaft auswirken. Der Beobachtung und Analyse der Finanzsysteme sowie makroökonomischer Entwicklungen kommt deshalb eine zunehmende Bedeutung zu. Nicht zuletzt deshalb unterhält die Deutsche Bundesbank ein weltweites Netzwerk von Repräsentanzen in ausgewählten Ländern.

Zu diesen gehört auch die Türkei. Im Sommer 2018 machte das Land mit einer Währungskrise und hoher Inflation Schlagzeilen. Derzeit kämpft das Land wie alle Volkswirtschaften weltweit mit den wirtschaftlichen Auswirkungen der Corona-Pandemie. Zeit, um eine kleine Bilanz zu ziehen. Wie steht es um die einst boomende Volkswirtschaft auf den zwei Kontinenten Asien und Europa? Der Referent wird in seinem Vortrag dieser Frage nachgehen und erläutern, welchen Herausforderungen die türkische Wirtschaft im Jahr 2021 gegenübersteht.

Veranstalter/Anmeldung

Deutsche Bundesbank
Hauptverwaltung in Baden-Württemberg
Stab der Präsidentin
Marshallstraße 3
70173 Stuttgart
Internet: www.bundesbank.de

Die Veranstaltung findet virtuell statt. Eine Anmeldung ist erforderlich. In Ihrer Rückantwort bitten wir Sie, uns eine E-Mail-Adresse mitzuteilen, an die wir die Einwahldaten senden können.
E-Mail: veranstaltungen.hv-bw@bundesbank.de

Die Teilnahme ist unentgeltlich.

Wir benachrichtigen Sie gerne über weitere Veranstaltungstermine. Bei Interesse senden Sie uns bitte eine kurze E-Mail.

Ihre persönlichen Daten werden ausschließlich für diesen Zweck verwendet und nicht an Dritte weitergegeben.